



Glückliche Gesichter gab es beim offiziellen Startschuss der Sanierungsarbeiten am ehemaligen Rathaus in Allmendshofen.

Seite **2**



Am 22. September hat Oberbürgermeister Erik Pauly sieben städtische Bedienstete im Rahmen einer Feierstunde geehrt und verabschiedet.

Seite **3**



Bereits zum siebten Mal fand der Deutsch-Französische Fackellauf zu Ehren von St. Maurice, des Schutzpatrons der französischen Infanterie, statt.

Seite **4**

Diese Woche im Überblick

- Mitteilung der Verwaltung Seite **2**
- Notdienste Seite **7**
- Veranstaltungen Seite **7**
- Vereinsnachrichten Seite **17**
- Sportnachrichten Seite **19**
- Kirchliche Mitteilungen Seite **21**



Donaueschinger Herbstfest
Samstag, 1. Oktober 2016



Das Straßenfest der Baar
– gemütlich, abwechslungsreiche, musikalisch und attraktiv!

Alle sind zum Besuch herzlich eingeladen!



Öffentliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates am 04.10.2016

Am kommenden Dienstag, den 04.10.2016, findet **in den Donauhallen, Seminarbereich (Stockhausen Raum, Hindemith Raum, Schönberg Raum)**, die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Beginn ist um 18:30 Uhr. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Vor der Sitzung findet um 17.00 Uhr ein Ortstermin statt. Treffpunkt ist der Kirchplatz St. Johann.

1. Bürger fragen
2. Verkehrsuntersuchung 2015 - weiteres Vorgehen
3. Knotenpunkt Friedrich-Ebert-Straße (L 171) / Zubringer B 27 - Erhöhung der Leistungsfähigkeit
4. Anfragen aus dem Gemeinderat und Verschiedenes

Mitteilungen der Verwaltung

Redaktion Mitteilungsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Berichte einzureichen:

Redaktion Mitteilungsblatt

Rathausplatz 1, 78166 Donaueschingen
E-Mail: mitteilungsblatt@donaueschingen.de
Tel. 0771 857-444, Fax: 0771 857-6444

Redaktionsschluss: Mittwoch, 12.00 Uhr

Bei Fragen zum Abonnement (Neubestellung, Abbestellung, Reklamation etc.) wenden Sie sich bitte an den WDS Pressevertrieb: 07033 6924-0 oder -12, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt
abonnenten@wdspresservertrieb.de

Öffnungszeiten Bürgerservice

Tel. 0771 857-300

Montag - Freitag	8.30 Uhr - 13.00 Uhr
Montag - Mittwoch	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 Uhr - 17.30 Uhr
Samstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Tourist-Information

Tel. 0771 857-221

Oktober - April:	
Montag - Freitag	9.00 Uhr - 17.00 Uhr

Sanierungsarbeiten am ehemaligen Allmendshofener Rathaus haben begonnen

Das ehemalige Rathaus, das mittlerweile als Vereinshaus genutzt wird, ist ein ortsbildprägendes Gebäude, das unter Denkmalschutz steht und in Allmendshofen einen hohen Stellenwert genießt. Nachdem die letzten Sanierungsarbeiten des Gebäudes rund 30 Jahre zurückliegen ist die Freude in Allmendshofen groß, dass vor wenigen Tagen mit der Instandsetzung des Gebäudes begonnen werden konnte. Auch Oberbürgermeister Erik Pauly zeigte sich bei einem Pressetermin vor Ort zufrieden: „Wir sind froh, dass ein lang gehegter Wunsch der Allmendshofener Bürger verwirklicht wird und das ehemalige Rathaus - ein Wahrzeichen Allmendshofens - teilsaniert und den energetischen und Sicherheitsansprüchen angepasst wird“ so das Stadtoberhaupt.

Die Sanierung des Gebäudes wird in zwei Bauabschnitten vorgenommen. Die Außensanierung soll, je nach Witterung, möglichst noch in diesem Jahr fertiggestellt werden. Mit der Innensanierung soll es dann nach Dreikönig 2017 weitergehen. „Wir rechnen damit, dass die Arbeiten bis zum Sommer 2017 erledigt sind“ zeigt sich Stadtbaumeister Heinz

Bunse zuversichtlich. Bis dahin wird die östliche Stützmauer rückgebaut sowie die Außenfassade ausgebessert und neu gestrichen. Die historischen Fenster bleiben erhalten und werden durch Vorfenster ergänzt. Die nachträglich eingebauten Fenster im Obergeschoss werden gestrichen und das Dach wird neu gedeckt. Einen Schwerpunkt der Bauarbeiten bildet die Verbesserung des Brandschutzes, so wird beispielsweise das Treppenhaus mit einer Belüftungsanlage ausgerüstet. Zudem wird eine neue Zentralheizung eingebaut und die bestehende Elektrotechnik erneuert. Auch hat sich für die geplante Toilettenanlage eine gute Lösung gefunden: Nachdem das Freie Tauch Team in das Stadiongebäude umgezogen ist, werden in den nunmehr freien Räumen im Erdgeschoss die sanitären Anlagen zusammengefasst. Obwohl für das Bauvorhaben insgesamt 850.000 Euro zur Verfügung stehen, machte Architekt Alexander Schmid nochmals deutlich, dass es bei den geplanten Arbeiten keine Generalsanierung geben werde. „Die Räume der Vereine werden nur dort erneuert, wo Eingriffe durch die Bauarbeiten unumgänglich waren“ so Schmid. Doch damit seien die Vereine mehr als zufrieden, wusste Stadtbaumeister Heinz Bunse zu berichten und auch Stadtrat Franz Wild, der sich seit Jahren für das Projekt einsetzt, bezeichnete den Startschuss der Rathaussanierung als Festtag für Allmendshofen und die ansässigen Vereine. Positiv erwähnt wurde auch, dass die Allmendshofener Vereine von Anfang an in das Bauvorhaben miteinbezogen wurden und regelmäßig über den Baufortschritt informiert werden.



Glückliche Gesichter beim offiziellen Startschuss der Sanierungsarbeiten am ehemaligen Rathaus in Allmendshofen. Von links: Stadtrat Franz Wild, Oberbürgermeister Erik Pauly, Stadtbaumeister Heinz Bunse, Architekt Alexander Schmid und Norman Gartner.

Oberbürgermeister Erik Pauly ehrt und verabschiedet städtische Bedienstete

Am 22. September 2016 standen vier Ehrungen für 25-jährige Tätigkeit im Öffentlichen Dienst und vier Verabschiedungen im Mittelpunkt einer Feierstunde im Sitzungssaal des Donaueschinger Rathauses. Dazu eingeladen hatte Oberbürgermeister Erik Pauly.

Verabschiedet wurden Herr Peter Leutze, Herr Werner Lohmüller und Frau Imtraud Dufner.

Ende August 2016 trat Herr Leutze in seinen wohlverdienten Ruhestand. Herr Leutze war seit April 1995 als Mitarbeiter auf den städtischen Friedhöfen beschäftigt. Im Juli 2007 übernahm er die Tätigkeit des Friedhofverwalters.

Herr Lohmüller beendete seine Tätigkeit Ende September 2016 um in seinen Ruhestand einzutreten. Er war seit Juli 1985 bei der Stadt Donaueschingen beschäftigt. Seit Juni 1992 war er als Gemeindevollzugsbeamter tätig.

Für Frau Dufner beginnt ab Oktober 2016 der neue Lebensabschnitt Ruhestand. Sie war insgesamt 38 Jahre bei der Stadt Donaueschingen beschäftigt wovon sie seit Juli 1986 im Sekretariat der Amtsleitung des Amtes Zentrale Steuerung und Finanzen tätig war.

Herr Emmanuel Frick wurde für 25-jährige Arbeit im Öffentlichen Dienst geehrt und gleichzeitig in den Ruhestand verabschiedet.

Seit Juni 1991 stand Herr Frick im Dienst der Stadt Donaueschingen. Er war als Musikschullehrer beschäftigt.

Weiter wurden Herr Uwe Neining, Herr Wilfried Reichmann und Frau Gudrun Lorang für 25-jährige Arbeit im Öffentlichen Dienst geehrt.

Herr Neining ist seit September 1992 bei der Stadt Donaueschingen, derzeit als Platzwart der Sportstätten Habersfeld, beschäftigt. Herr Reichmann trat im November 1992 in Dienst bei der Stadt Donaueschingen. Seither ist er als Gerätestart der Feuerwehr Donaueschingen tätig. Frau Lorang ist seit September 2002 als Erzieherin in der Ganztageschule der Eichendorffschule eingesetzt.

Herr Oberbürgermeister Erik Pauly sowie Herr Bürgermeister Bernhard Kaiser dankten den Jubilaren und den ausgeschiedenen Mitarbeitern für ihre vorbildlich geleistete Arbeit und ihr besonderes Engagement im Dienst der Stadt Donaueschingen. Herr Tobias Butsch (Amtsleiter des Amtes Zentrale Steuerung und Finanzen), Frau Dr. Lina Mell (Amtsleiterin des Amtes Kultur, Tourismus und Marketing), Herr Heinz Bunse (Amtsleiter des Stadtbauamtes), Herr Ingo Kottmann (Amtsleiter des Amtes Bauverwaltung), Hubert Romer (Amtsleiter des Amtes Bildung und Soziales), Herr Ralf Herrmann (Leiter der Personalverwaltung) sowie Alexander Maier (Personalratsvorsitzender) würdigten ebenfalls deren Arbeit und Einsatz.



Von links: Oberbürgermeister Erik Pauly, Emmanuel Frick, Werner Lohmüller, Gudrun Lorang, Peter Leutze, Irmaud Dufner, Wilfried Reichmann, Personalratsvorsitzender Alexander Maier und Uwe Neining

Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters am 5. Oktober 2016 im Stadtteil Aasen

Am Mittwoch, 5. Oktober 2016, haben Kinder und Jugendliche von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr die Gelegenheit, Herrn Oberbürgermeister Erik Pauly zu treffen. In dieser Stunde haben sie die Möglichkeit, dem Oberbürgermeister ihre Sorgen, Wünsche, Kritiken und Fragen anzuvertrauen.

Anschließend lädt Herr Oberbürgermeister Erik Pauly von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr zur Sprechstunde für Bürgerinnen und Bürger ein.

Es besteht bei beiden Terminen die Möglichkeit, ohne Terminvereinbarung den Oberbürgermeister zu sprechen. Die Kinder- und Jugendsprechstunde sowie die Bürgersprechstunde finden jeweils im Rathaus in Aasen, Käppelstraße 2, statt.

Aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 20. September 2016

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 20. September 2016 wurden durch den Gemeinderat folgende Beschlüsse gefasst:

Amt 1, Zentrale Steuerung und Finanzen - Besetzung Sachgebietsleitung Hauptverwaltung

Der Gemeinderat wählte Herrn Matthias Hummel zum neuen Sachgebietsleiter der Hauptverwaltung.

Herr Hummel ist bisher als Hauptamtsleiter bei der Gemeinde Dauchingen tätig.

Mehrzweckhalle Grüningen - Grundstücksankauf

Dem Erwerb eines Grundstücks auf Gemarkung Grüningen wurde zugestimmt.

Das Grundstück soll als Standort für die neue Mehrzweckhalle in Grüningen dienen.

Gewerbegebiet Breiten Strangen - Verkauf Gewerbefläche

Dem Verkauf einer Teilfläche des städtischen Gewerbegrundstücks in der Raiffeisenstraße/Neue Stichstraße wurde zugestimmt.

Gewerbegebiet Breiten Strangen - Verkauf Gewerbefläche

Einem weiteren Verkauf einer Teilfläche des städtischen Gewerbegrundstücks in der Raiffeisenstraße/Neue Stichstraße wurde zugestimmt.

Obst von städtischen Obstbäumen darf geerntet werden

Die Stadt Donaueschingen gibt bekannt, dass auch in diesem Jahr wieder das Obst von städtischen Obstbäumen von Bürgern geerntet werden kann. Sie freut sich, wenn auf diese Weise neben der Verschönerung des Orts- und Landschaftsbildes die Obstbäume auch noch einen weiteren Nutzen haben.

Die städtischen Obstbäume stehen in der Regel an städtischen Feldwegen oder am Rand von Baugebieten, z. B. an der „Obstlerallee“, dem Kiesweg zwischen den Baugebieten „Bühlstraße“ und „Auf der Staig“ oder an der „Alte Wolterdinger Straße“.

Wir gratulieren



01.10.,	Manfred Heilbock, Humboldtstraße 36,	80 Jahre
04.10.,	Susanne Wagner-Schwizer, Alemannenstr. 20, 70 Jahre	
06.10.,	Luigi Fuso, Augustastraße 9b,	75 Jahre
07.10.,	Maria-Theresia Magdalena Geiger, Hochstr. 29,	80 Jahre
07.10.,	Reinhard Wilhelm Wolff, Steinweg 49,	80 Jahre
07.10.,	Wolfgang Eberhard Rosenfelder, Haydnstr. 52,	70 Jahre
07.10.,	Werner Josef Hiestand, Gerhart-Hauptmann-Str. 8,	70 Jahre

Den Jubilaren übermittelt die Stadtverwaltung die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.

Stadtbibliothek



Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag und Samstag: 9.30 Uhr bis 13.00 Uhr

Tel. 0771 857-245, bibliothek@donaueschingen.de.
Karlstraße 60, 78166 Donaueschingen.

Lesestark - Lustiges und Spannendes in der „Lesehöhle“ für Kinder ab 5 Jahre

Die nächste Lesestunde startet am Dienstag, den 4.10. um 16:30 Uhr. Neue Kinder sind herzlich willkommen, die Teil-

nahme ist kostenfrei und unverbindlich. Jede Woche lesen unsere Lesepaten eine neue Geschichte vor. Der Beginn der türkischen Lesestunde wird noch bekannt gegeben.

Neue Bücher

Astner, Lucy: Polly Schlottermotz. Planet!, 2016. 215 S. Polly wächst über Nacht ein riesiger Zahn. Toll findet sie das nicht, auch nicht, dass sie eine Vampirin sein soll und damit Zauberkräfte einhergehen. Als sie dann erfährt, dass sie erst wieder nach Hause darf, wenn sie die große Siebenschläferprüfung absolviert hat, wird sie richtig wütend. Ab 8.

Barreau, Nicolas: Das Café der kleinen Wunder: Roman. Thiele Verlag, 2016. 357 S. Obwohl die Pariserin Nelly Delacourt, 25 Jahre alt, so gar nicht der spontane Typ ist, hebt sie eines Wintermorgens ihre gesamten Ersparnisse ab und nimmt den Zug nach Venedig. Die Idee, dort ihren Liebeskummer zu vergessen, glückt jedenfalls, denn La Serenissima hält manche Überraschung bereit.

Käbmann, Margot: Sorge dich nicht, Seele: warum wir nicht verzagen. Adeo, 2016. 253 S. Margot Käbmann, die frühere Bischöfin und langjährige Ratsvorsitzende der evangelischen Kirche in Deutschland, gibt sehr persönliche Antworten auf Fragen, die sie zahlreich per Brief erreichten, zu Themen wie Zukunftsangst, Unrecht und Krieg oder dem persönlichen Schicksal.



Städtepartnerschaften

Donaueschinger Schüler von Japanaufenthalt begeistert

Im August dieses Jahres haben sich zum zehnten Mal sieben Schülerinnen unter der Leitung von Lehrerin Daniela Knappe auf den Weg nach Japan gemacht, um an einem 14-tägigen Schüleraufenthalt in der Partnerstadt Kaminoyama teilzunehmen.

In farbenfrohe Sommerkimonos gekleidet berichteten die Schülerinnen begeistert von ihren Eindrücken und Erlebnissen, die sie im Land der aufgehenden Sonne gesammelt haben. Der Präsentationsabend, der von der Deutsch-Japanischen-Gesellschaft in Zusammenarbeit mit dem Amt Kultur, Tourismus und Marketing erstmalig in der Alten Hofbibliothek veranstaltet wurde, fand viel Zuspruch bei den Gästen. Rund 80 Besucher lauschten den lebendigen Erzählungen der Schülerinnen über ihre Gastfamilien und das abwechslungsreiche Besichtigungsprogramm, das von der Partnerstadt Kaminoyama vorbereitet wurde. Viele eindrucksvolle Bilder von Ausflügen in das Zao-Gebirge, die Partnerstadt Natori und in die Hauptmetropole Tokio wurden präsentiert und Fotos von Besichtigungen eines Kindergartens, einer High-School, verschiedener Museen, alter Samurai-Häuser und Schlösser gezeigt. Zu guter Letzt untermalte die Gruppe die Einblicke in das Leben der japanischen Gastfamilien mithilfe eines Videofilms und veranschaulichte die Tradition des Kimono-Anlegens in einer Vorführung.

Als leckere Zugabe wurden die Zuhörer zudem mit selbstgemachtem Sushi und japanischem Kuchen verwöhnt.



Stilvoll im Kimono berichtet die Schülergruppe von ihrem Japanaufenthalt: von links:

Anne Zeller, Anja Schäfer, Katrin Broghammer, Vanessa Wenz, Saskia Oswald, Dalia Simic, Maris Sülzle

7. Fackellauf zu Ehren von St. Maurice

Bereits zum siebten Mal veranstaltete die Deutsch-Französische Gesellschaft Donaueschingen am 22. September den Fackellauf zu Ehren von St. Maurice, des Schutzpatrons der französischen Infanterie.



Nach einer musikalischen Einstimmung durch die Parforcehornbläser Schwarzwald-Baar machten sich an die 150 Läufer angeführt von Oberbürgermeister Erik Pauly, Polizeirat Rommelfanger und dem Kommandeur des Jägerbataillons 292, Oberstleutnant Otto unter dem Beifall von zahlreichen Zuschauern auf den Weg durch die Straßen der Innenstadt. Außer den Soldaten des Jägerbataillons 292, Schülern und Schülerinnen des Fürstenberg-Gymnasiums und der Realschule, Mitgliedern verschiedener Vereine nahmen erstmalig auch Soldaten der Deutsch-Französischen Brigade aus Müllheim und aus Sarrebourg Lothringen teil.

Beim anschließenden Empfang im Rathaus erinnerte Oberbürgermeister Pauly an den großen Einschnitt in die Stadt als man sich vom 110. Infanterieregiment verabschieden musste.



Er freut sich, dass mit dem Fackellauf ein Stück Erinnerung an das freundschaftliche Zusammenleben der Bevölkerung mit den Franzosen wachgehalten wird und hofft, dass die Tradition erhalten bleibt. Oberstleutnant Wolf Rüdiger Otto vom Jägerbataillon dankte DFG-Präsident Franz Mayer für die Organisation und versprach den Kameraden der Deutsch-Französischen Brigade man werde auch in Zukunft enger zusammenarbeiten.

Hauptmann André von der Deutsch-Französischen Brigade erinnerte an seinen Aufenthalt in Donaueschingen vor drei Jahren und versprach ebenfalls, man werde nicht nur beim nächsten Fackellauf verstärkt teilnehmen sondern mehrere Aktivitäten mit dem Jägerbataillon und auch mit der Stadt durchführen.

DFG-Präsident Mayer nutzte die Gelegenheit Uwe Hecht, der zeitweise Vizepräsident war und viele Jahre seine Dienste als Dolmetscher zur Verfügung gestellt hatte, mit Dankesworten, guten Wünschen und Gottes Gnade für seine neue Tätigkeit als altkatholischer Pfarrer in Düsseldorf zu verabschieden.

Deutsch Französische Gesellschaft Cercle Franco Allemand



V I C H Y an der D O N A U

Buchlesung mit Jürgen Schütz "Als die französische Regierung am Ende des zweiten Weltkrieges in Sigmaringen war"

Einladung

Im Nachgang zur oben angeführten Lesung laden wir, die Deutsch-Französische Gesellschaft, zusammen mit dem

Fürstenberg-Gymnasium, der Volkshochschule Donaueschingen und dem BAAR-Verein zu einer Schlossbesichtigung in Sigmaringen mit geschichtlicher Führung sehr herzlich ein.

Datum: Freitag, 14. Oktober
Abfahrt: 8.00 Uhr vor dem Fürstenberg-Gymnasium

Rückkehr: ca. 14.00 Uhr

Kosten Busfahrt: 10,00 EURO

Eintritt: 8,50 EURO

Anmeldungen bitte an: Franz E. Mayer, Tel.: 07704 oder E-Mail: femayer@t-online.de

Einladung zum Herbstfest

Die Deutsch-Französische Gesellschaft wird sich wieder vor dem Rathaus mit einem Stand präsentieren.

Unser Angebot: französischer Sekt und Weine sowie ein Käseteller mit Baguette.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sollten Sie sich für den Standdienst zur Verfügung stellen wollen, melden Sie sich bitte bei Nicole Nivoley, Tel.: 0178 9315287 oder per E-Mail: nicole.nivoley@gmail.com.

Zu verschenken

Olivgrünes Klappsofa ca. 50 Jahre alt, Länge 2 m, ausgeklappt 1,10 m breit, Armlehnen Holz, gut erhalten.
Telefon: 07705 977257

Schulen

Fürstenberg-Gymnasium

FG-Jugendchor probt in den Allgäuer Bergen

Der Jugendchor des Fürstenberg-Gymnasiums absolvierte im Allgäu ein intensives Probenwochenende. Auf der Hochalpe auf dem Breitenberg bei Pfronten haben die Schülerinnen und Schüler neue Chorliteratur einstudiert.

Auf dem Arbeitsprogramm der Gymnasiasten standen neben einer lateinischen Messe verschiedene internationale Volkslieder und Folklore.

Auch widmete Musiklehrer Hubert Stinner der gründlichen Stimmbildung große Aufmerksamkeit. Nicht zuletzt nutzte die Schülergruppe den Aufenthalt im Allgäu für mehrere Bergwanderungen. Beim gemütlichen Hüttenabend konnten sich die Chormitglieder in lockerer Atmosphäre austauschen.

Gymnasiasten erforschen Entstehung der Alpen



Die Schülergruppe des Fürstenberg-Gymnasiums besichtigte unter anderem das Ende der Gletscherzunge (Bild: Ulrich Wachter)

Eine Schülergruppe des Fürstenberg-Gymnasiums hat jüngst an einem Geographie-Workshop in Kooperation mit der Universität Konstanz teilgenommen.

Im Labor wie bei verschiedenen Exkursionen untersuchten

die Jugendlichen die Entstehung der Alpen und des Bodensees.

Die Professoren Jürgen Felsche und Oskar Keller vermittelten zunächst die theoretischen Grundlagen zur Entstehung der Alpen. Die Geomorphologie des Alpenvorlandes haben die Gymnasiasten dann direkt am Bodensee untersucht. An der Universität Konstanz und am Fürstenberg-Gymnasium hat die Gruppe die chemischen Aspekte des Themas in den Blick genommen.

So wurden mit ausgefeilten Messmethoden die Größe und die chemische Zusammensetzung von Sedimentproben herausgearbeitet.

Beim Besuch des Morteratsch-Gletschers in der Schweiz ließ sich nicht zuletzt anschaulich erfassen, welche großen Kräfte bei der Ausformung der Alpen gewirkt haben.

Gymnasiasten bestreiten Leichtathletik-Badenfinale

Zwei Leichtathletik-Teams des Fürstenberg-Gymnasiums Donaueschingen konnten sich beim Badenfinalein der Wettkampfgruppe IV (Jahrgang 2003 und jünger) für die nächste Runde „Jugend trainiert für Olympia“ qualifizieren. Die Jungen-Mannschaft erreichte nach einem erfolgreichen Wettkampf im Konstanzer Bodenseestadion den verdienten sechsten Platz, das Mädchenteam erzielte den elften Rang. Kleinere Verletzungs- und Erkältungsorgen verhinderten bei den Nachwuchssportlerinnen noch höhere Sprünge, weitere Würfe und schnellere Läufe. Jule Winterhalter konnte mit 7,85 Sekunden beim 50-Meter-Sprint überzeugen, Nele Haarmann lief 2:46 Minuten über die 800-Meter-Laufstrecke, Helene Kuck übersprang beim Hochsprung erstmals 1,30 Meter, Leonie Kuntz warf mit dem 200-Gramm-Ball 43 Meter, Salome Hasenfratz sprang 4,44 Meter weit.

Auch die Jungen-Mannschaft zeigte eine beachtliche Leistung. Besonders Marcel Willmann sorgte dafür, dass sein Team am Ende auf dem 6. Platz landete. Marcel konnte seine persönliche Bestleistung im Hochsprung auf 1,65 Meter steigern. Auch sein Weitsprung mit 4,93 Meter und sein Lauf über 50 Meter in 7,43 Sekunden brachte der Mannschaft viele Punkte ein.

Über 800 Meter lief Max Dietrich in 2:40 Minuten die schnellste Zeit für das Fürstenberg-Gymnasium, Joshua Berber warf den Ball 43 Meter weit.

Gute Zeiten beim Staffellauf über 4 x 50 Meter komplettierten die guten Ergebnisse beider Donaueschinger Mannschaften.



Die Leichtathletik-Finalisten des Fürstenberg-Gymnasiums. Fotos: Lea Sienknecht, Fürstenberg-Gymnasium Donaueschingen

Kunst- und Musikschule der Stadt Donaueschingen



Abteilung Kunst

Kursprogramm 2016/2017

Angebotsformen:

Das **Offene Atelier** bietet die größte Flexibilität. Im angegebenen Zeitraum sind Erscheinen und Verweildauer beliebig. So kann ein Kind beispielsweise mal um 16:30 Uhr kommen und 90 Minuten bleiben, ein andermal um 17:15 oder

18:00 Uhr kommen und 30 oder 60 Minuten bleiben oder auch mal den ganzen Zeitraum von drei Stunden nutzen. Berechnet werden die Kurse ausgehend von einer durchschnittlich 90-minütigen Nutzung, man muss wie bisher fest angemeldet sein.

Die **Kurse mit starrem Zeitrahmen** dauern 90 oder 120 Minuten, begonnen wird zum angegebenen Zeitpunkt.

In den **Kompaktkursen** kann man sich künstlerisch betätigen, ohne sich auf regelmäßige Termine festlegen zu müssen. Sie laufen nur zu den angegebenen Terminen, zu jedem muss sich separat angemeldet werden. Es besteht allerdings auch die Möglichkeit, sie bei entsprechendem Interesse als fortlaufende Kurse anzubieten.

„Schnuppern“:

Der Einstieg in einen Kurs ist jeweils zu Monatsbeginn möglich. Dieser erste Monat muss zwar gezahlt werden, zum Ende dieses Monats gibt es aber ein „Sonderkündigungsrecht“ falls das Angebot den Erwartungen nicht entspricht. Die Kündigung hat formlos und schriftlich zu erfolgen.

Angebote für Kinder und Jugendliche

Kunterbunte Kreativwerkstatt

Eltern - Kind - Angebot

Dieses Angebot findet einmal pro Monat statt.

Termine 2016:

19.09., 17.10., 14.11., 12.12.

Termine 2017:

19.09., 17.10., 14.11., 12.12.

01 Kunterbunte Kreativwerkstatt

1½- ca. 4 Jahre, Montag, 15:00-15:45 Uhr

Christine Thimm, Werkraum EG/Mal- u. Zeichenraum 1. OG, € 5,65/Monat

MINI-WERKSTATT

Dieses Angebot findet zweimal pro Monat statt.

Termine 2016:

12.09./26.09., 10.10./24.10., 07.11./28.11., 05.12./19.12.

Termine 2017:

09.01./23.01., 06.02./20.02., 06.03./20.03., 03.04.,

08.05./22.05./ 29.05., 19.06., 03.07./10.07./24.07.

02 Mini-Werkstatt

2½- ca. 4 Jahre, Montag, 14:45-15:45 Uhr

Christine Thimm, Werkraum EG/Mal- u. Zeichenraum 1. OG, € 15,-/Monat

OFFENES ATELIER KINDERWERKSTATT

03 Kinderwerkstatt 1

3-7 Jahre, Montag, 16:00-19:00 Uhr

Christine Thimm, Werkraum EG/Mal- u. Zeichenraum 1. OG, € 33,80/Monat

KunstWERKSTATT

04 Kunstwerkstatt

ab 6 Jahren, Freitag 14:30-16:00 Uhr

Yvette Hinnerks, Werkraum EG Mal- u. Zeichenraum 1. OG, € 33,80/Monat

Klangfarben - Farbklänge

Dieses Angebot findet zweimal pro Monat statt.

Termine 2016:

21.09./28.09., 12.10./26.10., 09.11./23.11., 07.12./14.12.

Termine 2017:

11.01./ 25.01., 08.02./ 15.02., 08.03./ 15.03., 05.04./ 26.04.,

10.05./ 17.05., 21.06./ 28.06., 05.07./ 19.07.

05 Klangfarben - Farbklänge

ab 7 Jahren, Mittwoch, 17:00-19:00 Uhr

Christine Thimm & Steffi Benz, Werkraum EG/Dachatelier 2. OG, € 30,-/Monat

Die angegebenen Zeiten sind nur vorläufig und können bei Bedarf geändert werden.

Mal- und Zeichenatelier

06 Mal- und Zeichenatelier 1, ab 6 Jahren, Mittwoch, 16:00-17:30 Uhr

07 Mal- und Zeichenatelier 2, ab 10 Jahren, Dienstag, 15:30-17:00 Uhr

08 Mal- und Zeichenatelier 3, ab 14 Jahren, Dienstag, 17:00-18:30 Uhr

Andreas Bordel-Vodde, Mal- u. Zeichenraum 1. OG, € 33,80/Monat

OFFENES ATELIER BAUWERKSTATT

09 Bauwerkstatt, ab 10 Jahren, Donnerstag, 16:00-19:00 Uhr
Michael Rofka, Werkraum EG, € 33,80/Monat
Klassisches Ballett

10 Klassisches Ballett 1, ab 4 Jahren, Freitag 15:30-16:30 Uhr

11 Klassisches Ballett 2, ab 15 Jahren, Freitag 16:30-17:30 Uhr

Sophie Pfister, Sporthalle Feursteinschule, € 8,12/Stunde

Die angegebenen Zeiten sind nur vorläufig und können bei Bedarf geändert werden.

Zeichnen – super gut!

12 Zeichnen, ab 12 Jahren, Donnerstag, 14:00-15:30 Uhr

Anna Rofka, Dachatelier 2. OG, € 33,80/Monat

Trickfilm

13 Trickfilm, ab 12 Jahren, Mittwoch, 14:00-15:30 Uhr

Andreas Bordel-Vodde, Mal- und Zeichenraum 1. OG, € 33,80/Monat

OFFENES ATELIER Freies Malen

14 Freies Malen, ab 14 Jahren, Donnerstag 16:00-19:00 Uhr

Ariane Faller-Budasz/ Mateusz Budasz, Mal- und Zeichenraum 1. OG, € 33,80/Monat

MODEZEICHNEN

15 Modezeichnen, ab 14 Jahren, Donnerstag, 16.00-17.30 Uhr

Anna Rofka, Dachatelier 2. OG, € 33,80/Monat

Poetry slam und co.

16 Poetry Slam, ab 14 Jahren, Mittwoch 18:00-19:30 Uhr

Andreas Bordel-Vodde, Dachatelier 2. OG, € 33,80/Monat

Kompaktkurs Aktzeichnen

17 Aktzeichnen, für Jugendliche ab 16 und Erwachsene, Freitag, 21.10.2016, 18:00-21:00 Uhr & Samstag, 22.10.2016, 15:00-18:00 Uhr

Ariane Faller-Budasz, Dachatelier 2. OG,

50,- € inklusive Material- und Modellkosten (Mindestteilnehmerzahl 8 Pers.)

Berufsvorbereitung

Akademiegruppe 1 / Grundlagentraining

18 Akademiegruppe 1, ab 16 Jahren, Montag 17:00-19:00 Uhr

Ariane Faller-Budasz/ Mateusz Budasz, Dachatelier 2. OG, € 59,-/Monat

Akademiegruppe 2 /Mappengestaltung

19 Akademiegruppe 2, ab 16 Jahren, Montag 19:00-21:00 Uhr

Ariane Faller-Budasz/ Mateusz Budasz, Mal- und Zeichenraum 1. OG, € 59,-/Monat

20 Akademiegruppe 3, ab 16 Jahren, Donnerstag 18:30-20:30 Uhr

Ariane Faller-Budasz/ Mateusz Budasz, Mal- und Zeichenraum 1. OG, € 59,-/Monat

Zur Vergrößerung der Chancen, eine Erfolg versprechende Mappe anzufertigen, wird ein paralleler Besuch beider Akademiegruppen dringend empfohlen. Bei gleichzeitigem Besuch vermindert sich die Kursgebühr beider Kurse um 20%! Gesamtkosten also nur 94,40 € statt 118,- €!

Angebote für Erwachsene

offenes Atelier Druckwerkstatt

21 Druckwerkstatt, für Erwachsene, Dienstag 9:30-12:30 Uhr

Andreas Bordel-Vodde, Druckwerkstatt 1. OG, € 59,-/Monat

22 Speckstein & Co., für Erwachsene, Montag 9:30-12:30 Uhr

Andreas Bordel-Vodde, Werkraum EG, € 59,-/Monat

offenes Atelier experimentelle Malerei in Acryl

23 Experimentelle Malerei 1, für Erwachsene, Mittwoch, 18:00-21:00 Uhr

24 Experimentelle Malerei 2, für Erwachsene, Donnerstag, 9:30-12:30 Uhr

Heidrun Weiß, Mal- und Zeichenraum 1. OG, € 59,-/Monat

25 Freies Malen 2, für Erwachsene, Donnerstag 19:00-20:30 Uhr

Ariane Faller-Budasz/ Mateusz Budasz, Mal- und Zeichenraum 1. OG, € 59,-/Monat

Kompaktkurs Aktzeichnen

26 Aktzeichnen, für Jugendliche ab 16 und Erwachsene, Freitag, 21.10.2016, 18:00-21:00 Uhr & Samstag, 22.10.2016, 15:00-18:00 Uhr

Ariane Faller-Budasz, Dachatelier 2. OG,

50,- € inklusive Material- und Modellkosten (Mindestteilnehmerzahl 8 Pers.)

Kindergärten

Naturkindergarten Apfelbäumchen



Barfußpfad

Bei uns im Verein packen die Eltern das ganze Jahr über an. Angefangen im Frühjahr mit Hackschnitzel verteilen, Äste zurückschneiden, Gras mähen über Gartenpflege und kleinere Reparaturen an den Bauwägen. Es gibt immer etwas zu tun!

In letzter Zeit haben die Eltern viele Samstage geopfert um einen Barfußpfad entstehen zu lassen und um ein Weidentipi zu binden, damit es im nächsten Frühjahr, wenn die Blätter wieder kommen, hoffentlich zu einem schönen Unterschlupf für die Kinder wird. An dieser Stelle bedanken sich der Förderverein und der Trägerverein für den Arbeitseinsatz der Eltern. **Wir möchten uns auch bei Herrn Kachler, von der Firma Mäder GmbH aus Donaueschingen, für die Spende der Steine bedanken.**

Das Engagement der Eltern und Unterstützer hält unseren Naturkindergarten „Apfelbäumchen“ am Leben.



Notdienste



Ärztlicher Notdienst

Allgemeinärztlicher Dienst: 116117
 Kinderärztlicher Dienst: 01806 074611
 HNO-ärztlicher Dienst: 01806 077211
 Augenärztlicher Dienst: 01806 077212

Notfallpraxen der KVBW am Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78052 Villingen-Schwenningen

Allgemeinärztlicher Dienst: freitags von 16 bis 23 Uhr;
 Samstag, Sonn- und Feiertage von 8 bis 23 Uhr
 Kinderärztlicher Dienst: Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr; Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 bis 21 Uhr
 HNO-ärztlicher Dienst: Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 bis 20 Uhr

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
 Tel. **0800 0022833** (kostenfrei aus dem Festnetz), 22833 (Handy max. 69 ct/min.), www.lak-bw.de
 Täglicher Wechsel der Notdienst-Apotheken: 8.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

Rettungsdienst, Tel. 112, Krankentransport, Tel. 19222,
Krankenhaus 0771 880,
Feuerwehr 112,
Polizei 110,
Giftnotruf 0761 19240

Wasserwerk – Bereitschaftsdienst

Mobil-Tel.-Nr. 0162 2923750 (bzw. Tel.-Nr. 0771 857-230)

Störungsdienst

Gas 07721 40504444
 Strom 07623 92-1818,
 für Aasen und Heidenhofen EnBW 0800 3629000

Regionalzentrum der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Bund

Kaiserring 3, 78050 Villingen-Schwenningen,
 Tel. 07721 991510

Veranstaltungen



Das Donaueschinger Herbstfest lädt zum Bummeln und Genießen ein

Am kommenden Samstag, 1. Oktober 2016, wird die Innenstadt entlang der Karlstraße wieder zur Herbstfest-Meile. Den Besuchern wird in diesem Jahr ein vielfältiges Angebot präsentiert, so dass für jeden das Richtige dabei ist: Unterhaltung, Essen und Trinken oder einfach die besondere Festatmosphäre mit Freunden genießen.

Kulinarische Vielfalt

Die vielen Stände und Zelte der ortsansässigen Vereine und Anbieter laden wie gewohnt zu kulinarischen Hochgenüssen ein. Aus einem reichhaltigen Angebot können die Gäste ihre Auswahl treffen: Verführerische Düfte nach frischem Holzofenbrot, Bratwürsten, Zwiebelkuchen und Dünne werden die Besucher zum Essen einladen. Auch ein umfangreiches Getränkeangebot von frischen Säften und alkoholfreien Getränken über erlesene Weine bis hin zum guten einheimischen Bier lässt keine Wünsche offen.

Internationales Flair durch die Partnerstädte

Die Partnerstädte Kaminoyama, Saverne und Vác sorgen für internationales Flair. So werden am Stand der „Deutsch-Japanischen Gesellschaft Donaueschingen“ auf dem Rathausplatz japanische Köstlichkeiten angeboten. Nur einige Schritte weiter werden Sie beim „Freundeskreis Vác“ mit ungarischer Salami, Pogásca und erlesenen Weinen verwöhnt. Am Stand der „Deutsch-Französischen Gesellschaft“ können außerdem wieder Spezialitäten wie frisches Baguette und französischer Käse gekostet werden. Abgerundet wird das Angebot mit frisch zubereitetem Flammkuchen und französischen Weinspezialitäten am Stand des „Narrenvereins Einhorn“ am Hanselbrunnen.

Bummeln durch die Innenstadt

Die Herbstfestbesucher, die es auf ein besonderes Schnäppchen angelegt haben, werden sicherlich an einem der Stände fündig werden. Neben Textilien, Regenschirmen, Lederwaren können die Besucher auch Spielwaren, Ton- und Bastelwaren, Keramikartikel, Glasmalerei und vieles mehr käuflich erwerben. Es steht ausreichend Zeit zur Verfügung, um das umfangreiche Angebot der über siebzig Anbieter wahrzunehmen. Wer bei Einbruch der Dunkelheit immer noch in Festlaune ist, braucht keineswegs nach Hause zu gehen. „Nachtschwärmer“ dürfen auch beim diesjährigen Herbstfest wieder bis 01.00 Uhr feiern. Dabei ist aber auch an diejenigen gedacht, die lieber schlafen möchten. Spätestens um 24.00 Uhr wird das musikalische Liveprogramm vor dem Rathaus und auf dem Hanselbrunnenplatz zu Ende sein.

Viel Spaß für die Kinder

Für abwechslungsreiche Unterhaltung unserer Jüngsten ist auch in diesem Jahr wieder gesorgt. So können sich die Kinder beispielsweise beim Karussellfahren oder beim schon traditionellen Bobby-Car-Rennen des SC Baar austoben. Köpfchen ist bei verschiedenen Gewinnspielen und der kreativen Aktion des Kinder- und Jugendmuseums gefragt.

Stimmung garantiert

Folgendes musikalische und kulturelle Rahmenprogramm erwartet die Besucher in diesem Jahr:

RATHAUSPLATZ

Eröffnungskonzert:

10.00 Uhr – 10.45 Uhr: Die Bläserklassen der Realschule, Leitung Jürgen Gauger und Tanja Henseler

Partnerschaftsprogramm:

11.00 Uhr – 11.15 Uhr: Japanischer Frauenchor „BISHO“
 11.30 Uhr – 12.30 Uhr: Sequences Nostalgiques
 12.45 Uhr – 13.00 Uhr: Japanischer Frauenchor „BISHO“
 13.15 Uhr – 13.30 Uhr: Ungarische Tanzgruppe
 13.30 Uhr – 14.00 Uhr: Japanische Trommler „Wadaiko Rindo“

14.00 Uhr – 14.15 Uhr: Ungarische Tanzgruppe
 14.15 Uhr – 14.30 Uhr: Japanischer Frauenchor „BISHO“
 14.45 Uhr – 15.45 Uhr: Sequences Nostalgiques
 16.00 Uhr – 16.45 Uhr: Orchestre d'Harmonie Saverne
 17.00 Uhr – 17.15 Uhr: Ungarische Tanzgruppe
 17.15 Uhr – 18.00 Uhr: Sequences Nostalgiques

Kinderprogramm:

12.00 Uhr – 13.00 Uhr: Origami Bastelstunde
 14.30 Uhr – 15.00 Uhr: Ungarischer Kindertanzkurs
 15.00 Uhr – 16.00 Uhr: Origami Bastelstunde
 16.00 Uhr – 16.30 Uhr: Ungarischer Kindertanzkurs
 17.30 Uhr – 18.00 Uhr: Ungarischer Kindertanzkurs

Abendprogramm:

18.30 Uhr – 21:30 Uhr: „Die Originalä“ live
 ab 21:45 Uhr:

Matthias Rapp – unplugged



Matthias Rapp - unplugged

Live-Musik der etwas anderen Art - Klassiker und aktuelle Charts aus Rock und Pop unplugged interpretiert auf der 12-String-Westerngitarre und mit einer Stimme, die er selbst als „klassische Rockröhre“ bezeichnet. Eine One-Man Show, die Spaß bringt!

PLATZ AM HANSELBRUNNEN

17.30 Uhr – 17.40 Uhr: **Tanzschule Seidel** – Showtanz

18.30 Uhr – 20.10 Uhr: **Black Forrest All Stars**

Pop, Rock, Disco und Soul

Diese Band vereint die besten Musiker aus der Region und bietet ein kreatives buntgemischtes Live-Repertoire mit zahlreichen musikalischen Überraschungen aus verschiedenen Jahrzehnten.



Billy Bob & the Buzzers

ab ca. 21.00 Uhr: **Billy Bob & the Buzzers**

Mit ihrem Live-Programm aus wilden Rock'n'Roll-Hits, herzerreißendsten Schnulzen und schweißtreibenden Rockabilly-Beats „beamen“ Sie ihr Publikum in das pulsierende Lebensgefühl der wildesten Dekade der Musikgeschichte.

Alle Konzerte mit freiem Eintritt!

Die Karlstraße ist vom Freitagabend, 30. September 2016, 17.30 Uhr, bis Sonntagmorgen, 2. Oktober 2016, 9.00 Uhr, für den Durchgangsverkehr gesperrt.

Der Gewerbeverein Donaueschingen als Veranstalter dankt den Sponsoren Energiedienst, Fürstenberg Brauerei, Stadt Donaueschingen, der Volksbank eG Schwarzwald Baar Hegau für Ihr Engagement.

Die Stadt, der Gewerbeverein und die Herbstfestanbieter freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen schöne, ereignisreiche sowie ein paar unbeschwerte Stunden auf dem Herbstfest in Donaueschingen.

bis Freitag, 07.10.2016

Rathaus I, Rathausplatz, **Ausstellung in der Galerie im Rathaus mit Werken von Ulrike Fritsch**, Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08:30 - 12:00 Uhr, Do. 14:00 - 17:30 Uhr, Eintritt frei, Stadtverwaltung Donaueschingen

bis Sonntag, 22.01.2017

Museum Art.Plus, **Ausstellung "b e t w e e n"** und **Ausstellung "Karolin Bräg - Museum wurde es immer schon genannt..."**, Öffnungszeiten: Di. - So. 11:00 - 17:00 Uhr
Freitag, 30.09.

ab 17:30 - Erich-Kästner-Halle, **Neue Anfänger- und Selbstverteidigungskurse für Kinder**, JKA-Karate-Verein-Traditionell

ab 19:00 - Erich-Kästner-Halle, **Neue Anfänger- und Selbstverteidigungskurse für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene**, JKA-Karate-Verein-Traditionell

Samstag, 01.10.

10:00 - Innenstadt Donaueschingen, **Herbstfest** mit vielfältigem und attraktivem Angebot zahlreicher Standbetreiber, Veranstalter: Gewerbeverein Donaueschingen e.V.

10:30 Uhr Treffpunkt: Tourist-Information, Karlstraße 58, **Erlebnisführung "Donaueschingen - Geschichte und Gegenwart"**, Erwachsene 4,00 €, Kinder und Jugendliche erhalten Ermäßigungen, Dauer: ca. 90 Minuten, ohne Voranmeldung

Sonntag, 02.10.

09:00 - 17:00 Uhr Treffpunkt: Donauhallen, **Wanderung "Bodensee Landgänge"** Gehrenberg GuckinsLand - zertifizierte Wanderwege in der Bodenseeregion bei Markdorf, Gehzeit: ca. 5 Stunden, Schwierigkeit: mittel bis schwer, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.

09:00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz am Donaucenter, **Wanderung "Alb-Stausee St. Blasien"**, Naturfreunde Donaueschingen e.V.

09:00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz E-Center, Hagelrainstraße, **Geführte Rennradtour in die Wutachschlucht**, 70 km, SC 1900 Donaueschingen e.V.

ab 11:30 Uhr Josefsheim Wolterdingen, **Erntedankhock**, Katholischer Kirchenchor Wolterdingen e.V.
 15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Kinderführung ab 6 Jahren**, ca. 1 Stunde, Anmeldung und weitere Informationen unter Tel. 0771 8966890

15:00 Uhr Museum Art.Plus, **Öffentliche Führung durch die aktuellen Ausstellungen**, ca. 1 Stunde, ohne Voranmeldung

Montag, 03.10.

14:00 Uhr Treffpunkt: Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche, **Erlebnisführung "Die Donau - von der Quelle bis zum Zusammenfluss"**, Anmeldung bei der Tourist-Information bis Freitag, 17 Uhr erforderlich, Tel. 0771 857-221

Dienstag, 04.10.

16:30 Uhr Stadtbibliothek, Karlstraße 60, **Lesestark - Lustiges und Spannendes in der "Lesehöhle"** - Lesestunde für Kinder ab 5 Jahren, Stadtbibliothek Donaueschingen

Mittwoch, 05.10.

13:00 - Treffpunkt: Donauhallen, **Mittwochswanderung rund Dresselbach**, Schwarzwaldverein Donaueschingen e.V.
 18:00 Uhr

- 14:30 - TWIST, Josefstraße 2b, **Rollator-Tanz** ausgeführt durch die ADTV Tanzschulen Christian Seidel
- 15:30 - TWIST, Josefstraße 2b, **TWIST Senio-Café** - Das Senioren Café im TWIST
- 17:30 Uhr
- 16:00 - Ortsverwaltung Aasen, Käppelestr. 2, **Kinder- und Jugendsprechstunde des Oberbürgermeisters**, Stadtverwaltung Donaueschingen
- 17:00 Uhr
- 17:00 - Ortsverwaltung Aasen, Käppelestr. 2, **Bürger-sprechstunde des Oberbürgermeisters**, Stadtverwaltung Donaueschingen
- 18:30 Uhr

Donnerstag, 06.10.

- 11:00 Uhr Donauhallen, Bartók Saal, **Zuchtviehversteigerung**, Rinderunion Baden-Württemberg e.V.

Freitag, 07.10.

- ab 17:30 - Erich-Kästner-Halle, **Neue Anfänger- und Selbstverteidigungskurse für Kinder**, JKA-Karate-Verein-Traditionell
- 19:00 Uhr
- ab 19:00 - Erich-Kästner-Halle, **Neue Anfänger- und Selbstverteidigungskurse für Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene**, JKA-Karate-Verein-Traditionell
- 20:30 Uhr
- 20:00 Uhr Gewölbekeller der Kunst- und Musikschule, **Moritz Netenjakob "Netenjakob spielt, liest und singt Netenjakob"**, Kabarett, Restkarten sind evtl. noch in der Tourist-Information, Karlstraße 58 und an der Abendkasse erhältlich, Kleinkunstkreis Donaueschingen

Vielfältiges Angebot an Erlebnisführungen in Donaueschingen

Foto: Ralf Brunner

Am Samstag, 1. Oktober um 10.30 Uhr findet die Erlebnisführung **Donaueschingen – Geschichte und Gegenwart** statt. Treffpunkt zum Rundgang durch die Stadt ist an der Tourist-Information, Karlstraße 58. Die Kosten betragen 4 Euro pro Person. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

An der Erlebnisführung **„Die Donau – von der Quelle bis zum Zusammenfluss“** können Gäste und Einheimische am Montag, 3. Oktober teilnehmen. Unter sachkundiger Begleitung kann man sich auf die Spuren der Donau begeben und Spannendes über den zweitlängsten Fluss Europas erfahren. Treffpunkt

ist um 14 Uhr auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle, An der Stadtkirche. Nach dem Beginn an der Donauquelle spaziert man entlang der Brigach durch den malerischen Schlosspark bis hin zum Zusammenfluss von Brigach und Breg. Die Kosten betragen 5 Euro pro Person. Dauer der Donauführung ca. 1,5 - 2 Stunden. Eine Anmeldung bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221, bis Freitag, 30. September, 17 Uhr ist erforderlich.

Am Samstag, 08. Oktober findet um 18.00 Uhr die Erlebnisführung **„Licht- und Schattenspiele“** statt. Bei dieser Führung bietet sich die Möglichkeit die Residenzstadt in einem ganz besonderen Ambiente zu erleben. Der abendliche Stadtrundgang führt durch die vom Jugendstil geprägte Innenstadt und die Erzählung manch mystischer Anekdote lässt die Geschichte der Stadt aufleben. Treffpunkt ist am Rathaus.

Begleitet von der Erlebnisführerin Martina Wiemer können kleine und große Gäste am Sonntag, 09. Oktober um 11.30 Uhr die Führung **„Donaueschingen – märchenhaft“** erleben. Treffpunkt zum spannenden und vergnüglichen Rundgang ist auf dem Vorplatz beim Treppenabgang zur Donauquelle. Für beide Erlebnisführungen ist eine Anmeldung bei der Tourist-Information, Telefon 0771 857-221, bis Freitag, 07. Oktober, 17 Uhr erforderlich. Der Preis beträgt 5 Euro pro Person. Kinder und Jugendliche erhalten bei allen Führungen eine Ermäßigung.

Gesellschaft der Musikfreunde

Die Gesellschaft der Musikfreunde präsentiert: Sonntag, 09. Oktober 2016, 11.15 Uhr

Gewölbekeller, Kunst- und Musikschule

Ferdinand der Stier

Kinder- und Familienprogramm

Ferdinand der Stier

Erzähltheater mit Geige für große, kleine, alte und junge Kinder



Am Sonntagmorgen, 09. Oktober, ist es wieder so weit: die Gesellschaft der Musikfreunde möchte für die ganze Familie, also für große, kleine, alte und junge Kinder, ein Erzähltheater mit viel Musik anbieten. Kathinka Marcks und Marion Schäfer wollen

ihrem jugendlichen Publikum im Gewölbekeller der Kunst- und Musikschule (Beginn 11.15 Uhr) „Ferdinand den Stier“ vorstellen. Ferdinand ist kein besonderer Freund der Arena mit ihren Stierkämpfern, sondern er liebt vielmehr die Landschaften mit ihren vielen Blumen. Die Musik Niccolò Paganini, die Marion Schäfer mit ihrer Geige zum Klingen bringt und die Blumenlandschaften erfasst, und Kathinka Marcks Erzählungen lassen ‚Ferdinand den Stier‘ lebendig werden. Sicherlich wird dieses ‚Erzähltheater mit Geige‘ zu einem besonders bunten Erlebnis für die Kinder, ihre Eltern und Großeltern.

Karten dazu gibt es im Vorverkauf beim Amt Kultur, Tourismus und Marketing, Karlstr. 58, 78166 Donaueschingen, Tel. 0771-857 266, bei allen Verkaufsstellen des Kulturtickets des Schwarzwald-Baar-Kreises und unter www.donaueschingen.de sowie an der Kasse des Gewölbekellers.

Kleinkunstkreis**Der Kleinkunstkreis informiert:**

Der Kabarettist Moritz Netenjakob präsentiert sein neues Programm **„Netenjakob spielt, liest und singt Netenjakob“**.

Am 7. Oktober 2016 um 20:00 Uhr wird im Gewölbekeller der Kunst- und Musikschule die Programmreihe des Kleinkunstkreises fortgesetzt. Seit 20 Jahren schreibt Moritz Netenjakob sarkastische Texte. Bereits im Oktober 2011 war er im Gewölbekeller in Donaueschingen zu Gast. Die Presse schrieb über

diesen Auftritt: „Seine Texte sind treffsicher und witzig, seine Parodien unglaublich echt und die Gags eine Klasse für sich: Moritz Netenjakob, der Buchautor, Grimme-Preisträger, Satire-Schreiber und Kabarettist hat die Besucher im Gewölbekeller begeistert.“

Für den Kleinkunstkreis war dieser erfolgreiche Auftritt ein guter Grund für eine neue Buchung. Zum 20-jährigen Bühnenjubiläum präsentiert Netenjakob im Oktober 2016 die Highlights aus seiner Feder.

Da dürfen Auszüge aus den beiden Spiegel-Top-10-Bestsellern **„Macho Man“** und **„Der Boss“** ebenso wenig fehlen wie seine besten Satiren fürs Kabarett und TV-Formate wie **Switch** oder **Raritäten** einer Wohngemeinschaft von Udo Lindenberg und Klaus Kinski, die sich zum YouTube-Hit entwickelt hat.

Netenjakob bringt nicht nur brüllend komische Nummern, die er für die Stars der Branche geschrieben hat, er erzählt

auch, was hinter den Kulissen passiert ist. Soloprogramm? Eigentlich nicht. Netenjakob steht ein grandioses Ensemble verschiedener Rollen und Stimmen zur Verfügung. Lachtränen garantiert! Und wer möchte, kann nach der Veranstaltung seine Bestseller im Gewölbekeller erwerben. Karten zum Preis von 14,- € können ab sofort in der Tourist-Information oder unter der Telefonnummer 0771 857-221 erworben werden.

vhs baar



VERANSTALTUNGEN im OKTOBER:

Vorträge:

Das ›Behindertentestament‹ - Vorsorgen für ein Kind mit Handicap

162105011 • mit Dr. Alexander Wirich
Mittwoch, 05.10.2016 • 20:00-21:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Der Verein als Arbeitgeber

Aktuelle Tendenzen und Hinweise zur richtigen Abrechnung von Vergütungen

162105021 • mit Prof. Gerhard Geckle
Mittwoch, 12.10.2016 • 20:00-21:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Kurse:

Tai-Chi

162301661 • mit Ursula Krinner
10 x dienstags, 04.10. - 13.12.2016 • 20:00-21:30 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Japanisch für Anfänger/innen (Niveau A1.2)

162410011 • mit Miki Keßler
14 x mittwochs, 05.10.-25.01.2017 • 19:45-21:15 Uhr
vhsbaar, Raum S06, EG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Didgeridoo Kurs

Klang, Entspannung – und Anti-Schnarchtraining Für Anfänger ohne oder mit geringen Spielkenntnissen

162208321 • mit Anthony Nachbauer
1x Freitag, 07.10.2016 • 18:00-21:00 Uhr
Realschule Donaueschingen, 113 (Musiksaal), EG, Lehenstraße 15

Qigong Schnupperstunden

162301601 • mit Christa Deninger
1 x Freitag, 07.10.2016 • 14:00-17:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Tanzen macht Spaß!

Discofox intensiv für Anfänger und Fortgeschrittene

162209121 • mit Josef Nobs
3 x sonntags, 09.10.-23.10.2016 • 17:00-18:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Tanzen macht Spaß!

Discofox intensiv für Anfänger und Fortgeschrittene

162209111 • mit Josef Nobs
3 x sonntags, 09.10.-23.10.2016 • 18:00-19:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Kreatives Schreiben für Kinder (der Klassen 4 bis 6)

162201061 • mit Wilfried Strohmeier
8 x montags, 10.10.-30.01.2017 • 15:30-17:00 Uhr
vhsbaar, Raum S06, EG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Hatha Yoga

162301261 • mit Martina Bauer
10 x montags, 10.10.-19.12.2016 • 09:30-11:00 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Qigong für die Wirbelsäule – für Fortgeschrittene

162301621 • mit Christa Deninger
8 x donnerstags, 13.10. - 08.12.2016 • 10:45-12:15 Uhr
vhsbaar, Raum 1, 2. OG, Hindenburgring 34, Donaueschingen

Tausendundeins –

Lernen Sie Kochen nach türkisch-orientalischen Rezepten
162307381 • mit Hanife Yazici
1 x Donnerstag, 13.10.2016 • 18:30-21:30 Uhr
Realschule Donaueschingen, Schulküche, UG, Lehenstraße 15

Kochkurs für Singles –

schnell und unkompliziert, statt Fertiggerichte
162307041 • mit Claudia Zimmermann
1 x Freitag, 14.10.2016 • 18:00-21:00 Uhr
Realschule Donaueschingen, Schulküche, UG, Lehenstraße 15

Weitere Vorträge, Kurse & Exkursionen finden Sie auf:
www.vhs-baar.de

Volkshochschule Baar • Anmeldungen & Informationen:

Hindenburgring 34 • 78166 Donaueschingen
Tel.: 0771 1001 • Fax: 0771 1059 • team@vhs-baar.de

Parteien



GUB - Gemeinschaft unabhängiger Bürger e.V.

Die GUB – Gemeinschaft unabhängiger Bürger –

besucht auch in diesem Herbst die schönen Donaueschinger Ortsteile, um sich über die aktuellen Entwicklungen sowie Planungen und Wünsche zu informieren. Unsere Ortsteiltour beginnen wir am **Freitag, 07. Oktober** in Grüningen, Aasen und Neudingen.

Wir treffen uns

16.00 Uhr auf dem Kommunikationsplatz in **Grüningen**,

17.00 Uhr vor dem Rathaus in **Aasen** und

18.00 Uhr vor der Ortsverwaltung in **Neudingen**.

Weitere Termine folgen am Donnerstag, 13. Oktober in Pföhren (16.30 Uhr) und Wolterdingen (18.00 Uhr).

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf interessante Begegnungen und bedanken uns schon im Voraus bei den engagierten Ortsvorstehern, die uns begrüßen, informieren und begleiten werden.

Bekanntmachungen anderer Behörden

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis

„Direkt vom Bauernhof“ Direktvermarkterbroschüre der Landkreise Rottweil, Schwarzwald-Baar und Tuttlingen jetzt erhältlich

Die neue Direktvermarkterbroschüre „Direkt vom Bauernhof“ ist da. Der Einkaufsführer ist in einem handlichen DIN A5 Querformat übersichtlich gestaltet, so dass schnell der Vermarkter in der Nähe oder ein bestimmtes Produkt gefunden werden kann. Zu finden sind die Direktvermarkter aus dem Landkreis Rottweil, dem Schwarzwald-Baar-Kreis sowie dem Landkreis Tuttlingen. Insgesamt haben sich 96 Direktvermarkter an der Broschüre „Direkt vom Bauernhof“ beteiligt. Wer die Direktvermarkterbroschüre nutzen möchte, kann sie ab sofort bei der Gemeindeverwaltung und beim Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis kostenfrei erhalten. Zudem steht sie auf der Homepage www.lrasbk.de zum Download bereit.

Längere Öffnungszeiten der Wertstoffsammelstellen im Landkreis (Schwarzwald-Baar-Kreis)

Durch eine Erweiterung der Öffnungszeiten auf den Recyclingzentren, Wertstoffhöfen und Kompostanlagen möchte das Amt für Abfallwirtschaft den Bürgerinnen und Bürgern noch mehr Service bei der Abgabe Ihrer Wertstoffe bieten. Da die erweiterten Öffnungszeiten bislang noch weniger genutzt werden, sind diese ein Tipp besonders für diejenigen, die es gerne stressfrei mögen. Gemäß dem Beschluss des Kreistagsausschusses für Umwelt und Technik gelten **seit dem 01. Juli 2016** im Landkreis längere Öffnungszeiten.

Für die Recyclingzentren gibt es folgende Öffnungszeiten:

- Villingen und Schwenningen zusätzlich mittwochnachmittags; dort ist dann Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 13:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.
- Donaueschingen nachmittags um eine Stunde länger, d.h. Dienstag und Donnerstag von 14:00 bis 19:00 Uhr;
- an allen Recyclingzentren nun jeweils samstags bis 14:00 Uhr.

Bei den Wertstoffhöfen werden die Samstagsöffnungszeiten um eine Stunde verlängert, so dass zukünftig bis 13:00 Uhr geöffnet sein wird.

Lediglich der Wertstoffhof in Gütenbach ist von dieser Regelung ausgenommen.

Die Kompostanlagen in Villingen und Hüfingen haben in den Monaten Januar und Februar lediglich vormittags von 07:30 bis 12:00 Uhr geöffnet. Von März bis November ist montags bis freitags von 7:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:30 Uhr sowie samstags von 7:30 bis 13:30 Uhr geöffnet und im Dezember montags bis freitags von 07:30 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr.

Die neuen, längeren Zeiten sind aufgrund der aktuellen Anpassung allerdings nicht in den Abfallkalendern 2016 abgedruckt.

Informationen hierzu sind im Internet unter www.abfall.lras-bk.de zu finden.

Netzwerk Asyl Donaueschingen

Spielenachmittag mit Flüchtlingen

Der nächste Spielenachmittag mit Flüchtlingen am Samstag, den **22. Oktober, 15 Uhr**, wieder im Sternsaal (Käferstraße 43 – Hintereingang durch den Hof). Herzliche Einladung dazu an alle Donaueschinger, vielleicht auch mit eigenen Spielen vorbeizukommen.

Und das Gesprächscafé zieht wieder um. Den Sommer über haben wir uns an der Friedhofstraße getroffen, ab 5. Oktober werden wir wieder jeden Mittwoch ab 18 Uhr im Sternsaal sein. Kaffee oder Tee trinken, sich kennenlernen und Integration leben!